

	<p>Objekt: Paonien: Patraos, Fälschung</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18264667</p>
--	---

Beschreibung

Das Metall Bronze, die Herstellung im Guss und das zu leichte Gewicht weisen diese Münze als eine plumpe neuzeitliche Fälschung aus. Als solche wurde sie auch seinerzeit in die Belegsammlung der Fälschungen eingelegt.

Vorderseite: Jugendlicher Kopf (Apollon) mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Ein gerüsteter Reiter nach r., einen gefallenen, auf dem Rücken unter dem Pferd liegenden Gegner mit einer Lanze niederstehend.

Provenienz: Von der Regierung in Schneidemühl aus jüdischem Besitz überwiesen.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; gegossen
Maße:	Gewicht: 9.58 g; Durchmesser: 22 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	335-315 v. Chr.
	wer	
	wo	Damastion
Beauftragt	wann	
	wer	Patraos (--315)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Magistrat der Stadt Schneidemühl
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Fälschung
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Herrschaft
- Herrscher
- Münzfälschung
- Tetrachme

Literatur

- AMNG II-2 202 Nr. 5.
- BMC Macedonia 2 Nr. 6..
- Vgl. für eine originale Münze mit Monogramm: H. Gaebler, Zur Münzkunde Makedoniens 9. Die Prägung der paionischen Könige, ZfN 37, 1927, 239 Nr. 32.